

N u t z = B l a t t

der Königl.ichen Regierung zu Breslau.

Stück 18.

Breslau, den 30. April

1845.

Allgemeine Gesetz-Sammlung.

Das 9te Stück der diesjährigen Gesetz-Sammlung enthält unter:

- Nr. 2556. Allerhöchste Kabinetts-Ordnung vom 24. Februar 1845, durch welche der Stadt Koronowo, im Großherzogthum Posen, die revidirte Städte-Ordnung vom 17. März 1831 verliehen wird;
- Nr. 2557. Ergänzung der Verordnung vom 25. März 1841 über die Befugnisse der Kreisstände in der Kur- und Neumark Brandenburg und dem Markgrathum Niederlausig, Ausgaben zu beschließen. D. d. den 7. März 1845;
- Nr. 2558. Gesetz zur Erleichterung des Verfahrens bei Berichtigung des Besitztittels. Vom 7. März 1845;
- Nr. 2559. Bekanntmachung über die Allerhöchste Bestätigung der Statuten des Aktien-Vereines für die Trebnig-Idunyer Chaussee. Vom 7. März 1845; und
- Nr. 2560. Allerhöchste Kabinetts-Ordnung vom 14. März 1845, betreffend die Deklaration der §§ 8 und 11 Nr. 2 der Verordnung vom 23. Februar 1843.

Verordnungen und Bekanntmachungen der Königl.ichen Regierung.

Nachstehende Nachweisung der Controle der Staats-Papiere vom 2. April c. über die im Jahre 1844 gerichtl.ich mortificirten Staats-Papiere wird hiermit zur öffentl.ichen Kenntniß gebracht.

ber aufgerufenen und der Königlichem Controle der Staats-Papiere im Rechnungsjahre 1844 als gerichtlich mortificirt nachgewiesenen Staats-Papiere.

Des Documents		Datum des rechtskräftigen Erkenntnisses.		Des Documents.		Datum des rechtskräftigen Erkenntnisses.		
Nro.	Litt.	Betrag	Stück.	Nro.	Litt.	Betrag	Stück.	
I. Staats-Schuld-Scheine de 1811.								
56,375	E.	100		42,501	F.	100		
57,799	P.	100		—	G.	50	vom 30. Mai 1844.	
55,078	D.	100		45,265	H.	25		
84,762	A.	100		56,419	F.	25	vom 27. Februar 1843.	
92,031	I.	100		35,652	G.	25	vom 8. Juli 1844.	
94,423	K.	100		87,497	D.	25	vom 20. Juni 1844.	
55,718	FF	25		79,072	K.	100	vom 26. September 1844.	
56,708	K.	25		91,394	C.	100		
42,810	N.	25						
II. Kurmärkische Aprocentige Obligationen.								
						4,852	F.	75
						vom 26. August 1844.		

Berlin, den 2. April 1845,

(L. S.)
Königliche Controle der Staats-Papiere.

Rohlfes. Samborski. Schacko.

Breslau, den 24. April 1845.

Der Königl. Wirkliche Geheime Rath und Ober-Präsident von Schlesien Herr Dr. v. Merkel Excellenz hat beschlossen, für Lissa, Kreis Neumarkt, die Concession zur Errichtung einer Apotheke zu ertheilen.

Wir fordern daher approbirte Apotheker, welche gefonnen sein sollten, sich darum zu bewerben, auf, uns binnen sechs Wochen ihre Gesuche nebst Approbationen und sämmtlichen ihre Person als Apotheker betreffenden Atteste einzureichen.

Breslau, den 9. April 1845.

I.

Mit Bezug auf unsere vorangegangene Amtsblatt-Bekanntmachung gereicht zur anderweiten Nachricht:

daß die von dem Häusler Hoffmann aus Seitendorf, zu Kunzendorf, Frankenstein Kreises, bisher errichtet gewesene Privat-Beschäl-Station wieder aufgehoben worden ist.

Breslau, den 23. April 1845.

I.

Als Privatbeschäler für das Jahr 1845 ist der Braune, mit weißem linken Hinterfessel, Königl. Gestüt-Race, 5 Jahr alt, 5' 5'' groß, von dem Schankpächter Ernst Beyrich zu Neukirch, Breslauer Kreises, aufgestellt worden.

Breslau, den 22. April 1845.

I.

Verordnungen und Bekanntmachungen des Königl. Ober-Landes-Gerichts.

Einzelne Fälle ergeben, daß unsere Anweisung vom 31. Dezember 1844 wegen der Erziehung der Tuenden noch nicht überall gehörig berücksichtigt wird; die Vormundschafts-Gerichte des Departements, so wie die Kreis-Justizräthe und Dirigenten der kollegialisch formirten Gerichte werden daher hierdurch wiederholt darauf aufmerksam gemacht.

Sollte dem einen oder andern Gerichte diese Anweisung nicht zugegangen sein, so ist deren Uebersendung bei uns zu beantragen.

Da die Maaßregeln zur Erreichung der in der Anweisung gedachten Zwecke den Vormundschaftsgerichten überlassen worden sind, so wird zugleich dasjenige zur Einsicht empfohlen, was darüber im Justiz-Ministerial-Blatt pro 1844 Seite 71 und pro 1845 Seite 47 und 63 abgehandelt ist.

Breslau, den 18. April 1845.

Königliches Pupillen-Collegium.

Betreffend die in der Buchdruckerei von Brehmer und Minuth vorräthigen Formulare.

Den Gerichten unseres Departements wird hierdurch bekannt gemacht, daß zu der Instruction vom 10. November und 9. Dezember 1844, betreffend die Verwaltung des Kriminal-Fonds, Formulare:

1) zu den Liquidationen der Zeugen und Sachverständigen;

2) zu den Diäten und Fuhrkosten-Rechnungen;

3) zu den monatlichen Berechnungen der Verpflegungskosten;

in dem Magazin der Buchdruckerei von Brehmer und Minuth hieselbst angefertigt worden sind.

Da die Formulare auch buchweise zu den Magazin-Preisen zu haben sind; so wird es zur Kosten-Ersparung dienen, von diesen Vorräthen Gebrauch zu machen.

Breslau, den 18. April 1845.

Königliches Ober-Landes-Gericht. Kriminal-Senat.

Personal-Veränderungen

im Bereich der Königlichen Intendantur des VI. Armee-Corps.

1) Der Sekretariats-Assistent, Intendantur-Sekretair Riese ist zum etatsmäßigen Intendantur-Sekretair ernannt;

2) der Sekretariats-Assistent Sulzer von der Intendantur des 3. Armee-Corps zu Frankfurt a. D. hierher versetzt;

3) Der Kasernen-Inspektor, Lieutenant a. D., Kadau zu Reisse zum Garnison-Verwaltungs-Controleur daselbst befördert; und

4) der bisherige Lazareth-Inspektor 2. Klasse, Welk zu Cosel, zum Lazareth-Inspektor 1. Klasse ernannt worden.

E r l e d i g u n g e n .

Es sind:

1) die Pfarrei Winzig durch den Abgang des Pfarrers Huber nach Wohlau; und

2) die Curatie, Dorf Leubus, durch den Abgang des Curatus Fäkel nach Berzdorf vacant geworden.

C h r o n i k .

In Mittelwalde der zum Bürgermeister auf 6 Jahr gewählte Kaufmann Geißler bestätigt.

P o c k e n - A u s b r u c h .

In der Stadt Reichthal.